

Liebe Himmelsthürerinnen, liebe Himmelsthürer,

schon wieder geht ein Jahr zu Ende. Zeit für uns zurückzublicken auf das Erlebte und Erreichte im Jahr 2012. Aus Himmelsthürer Sicht war 2012 ein durchaus erfolgreiches Jahr. Der neue Ortsrat arbeitet seit mehr als einem Jahr gut zusammen und hat vieles auf den Weg gebracht. Beispielhaft nennen möchten wir u. a. die Spielplatzentwicklungsplanung. Alle Hildesheimer Ortsräte waren aufgefordert, durch die Aufgabe von Spielplätzen Unterhaltungskosten zu sparen. Gemeinsam ist es uns im Ortsrat gelungen, nahezu alle Spielflächen zu erhalten und für die Unterhaltung der Spielplätze an der Friedrich-Ebert-Straße und der Albrecht-Dürer-Straße Patenschaften einzuwerben. Für beide Spielplätze hat das Autohaus Tüpker die Patenschaft übernommen. Hierfür sagen wir nochmals ein ganz herzliches Dankeschön! Lediglich die Sandkiste am Bolzplatz im Bereich der Salzwiese und das Klettergerüst an der Liegnitzer Straße sollen aufgegeben werden.

Erfolgreich war auch die Initiative zur Übernahme von Patenschaften für öffentliche Grünflächen. Bereits seit über einem Jahr pflegen die Mitglieder der Himmelsthürer SPD das Rosenbeet in der Ortsmitte. Zwischenzeitlich hat die Stadt auch neue Rosen nachgepflanzt, so dass wir uns im kommenden Jahr wieder an einer üppigen Rosenblüte erfreuen können. Infolge der Diskussion um die Grünflächenpflege im Ortsrat hat sich der Verein „Bürger für Himmelsthür“ mit großem Engagement diesem Thema angenommen und organisiert in Absprache mit der Stadt die Vergabe von Patenschaften. Es wäre schön, wenn sich viele Bürgerinnen und Bürger, aber auch Vereine und Verbände an diesem Modell beteiligen und Himmelsthür zu einem gepflegten Erscheinungsbild verhelfen.

Wie alle Vereine und Verbände in Himmelsthür haben wir von der SPD uns auch in diesem Jahr wieder mit öffentlichen Veranstaltungen an der aktiven Gestaltung des öffentlichen Vereinslebens in unserem Stadtteil eingebracht. Unter großer Zuschauerbeteiligung hat in diesem Jahr bereits die 16. Filmmacht auf dem Schulhof der Grundschule in der Danziger Straße stattgefunden. Neben einer großen Tombola zu Gunsten des „Sozialen Mittagstisches“ sorgte die Band „Side by Side“ für kurzweilige Unterhaltung vor dem Film.

Ein weiterer Höhepunkt war unser Spielfest zum Beginn der Sommerferien auf dem großen Spielplatz im Neubaugebiet Ahnekamp. Gemeinsam mit dem AWO-Ortsverein hat es uns wieder großen Spaß gemacht, die vielen Kinderherzen mit Ponyreiten, Hüpfburg, Kistenrutsche und einem Auftritt des großen Zauberers Jonas zu erfreuen. Klar, dass diese Veranstaltungen selbster-

ständiglich auch im kommenden Jahr wieder stattfinden werden.

Die Arbeit im Rat der Stadt Hildesheim war auch in diesem Jahr wieder geprägt von der Maßgabe, eine Entschuldungshilfe zu erhalten. Ziel ist es, mit der Entschuldungshilfe, die jeweils zur Hälfte vom Land und einem Fonds der niedersächsischen Kommunen zur Verfügung gestellt wird, ab dem Jahr 2014 wieder ausgeglichene Haushalte vorlegen zu können. Ab dann sollen kontinuierlich die bestehenden Verbindlichkeiten abgelöst werden. Um dieses Ziel zu erreichen war es erforderlich, alle Ausgaben auf den Prüfstand zu stellen und auch Einnahmen zu erhöhen. Insbesondere Entscheidungen über zusätzliche Belastungen, wie die Neuregelung der Kita- und Krippengebühren, oder die Erhöhung der Grund- und Gewerbesteuern, sind uns wirklich nicht leicht gefallen. Dennoch – so die einhellige Meinung der Mitglieder aller Parteien – waren diese Maßnahmen erforderlich, um auch unseren Kindern eine lebenswerte Stadt hinterlassen zu können.

Wir sind froh, dass all diese Beschlüsse mit breiten, fraktionsübergreifenden Mehrheiten gefasst werden konnten. Das politische Jahr 2013 wird von Wahlen geprägt sein. Den Auftakt macht die Landtagswahl am 20. Januar. Hier bewerbe ich, Bernd Lynack, mich um das Direktmandat für die Stadt Hildesheim und bitte Sie schon jetzt um Ihr Vertrauen. Im September folgen dann an einem Tag die Bundestags- und Oberbürgermeisterwahlen. Wir bitten Sie, sich bei den anstehenden Wahlen aktiv einzubringen und von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen. Wahlen sind die Lebensgrundlage aller parlamentarischen Demokratien der freien Welt. Wer wählt, wirkt am politischen Entscheidungsprozess mit, übt direkt oder indirekt Einfluss aus, vertritt seine eigenen Interessen und entscheidet über die Zusammensetzung der jeweiligen Volksvertretungen. Lassen Sie sich diese Chance bitte nicht entgehen!

Liebe Himmelsthürerinnen, liebe Himmelsthürer, für das neue Jahr 2013 wünschen wir Ihnen Erfolg, viele schöne und glückliche Momente und ganz viel Gesundheit.

Es grüßen Sie herzlich

Bernd Lynack
Ortsvereinsvorsitzender



Bernd Lynack
Vorsitzender
SPD-Ortsverein Himmelsthür



Birgitt Wieduwilt
Vorsitzende
der SPD-Ortsratsfraktion

Birgitt Wieduwilt
Fraktionsvorsitzende

Liebe Himmelsthürerinnen, liebe Himmelsthürer,



Am 20. Januar wird ein neuer Landtag für Niedersachsen gewählt. Ich kandidiere für den Wahlkreis 21, der die gesamte Stadt Hildesheim umfasst. Einigen von Ihnen bin ich vielleicht schon bekannt. Seit zehn Jahren lebe ich mit meiner Familie in Himmelsthür. Als Angestellter beim Landkreis Hildesheim habe ich nach

meiner Ausbildung in den verschiedensten Bereichen der Kommunalverwaltung gearbeitet.

Seit 6 Jahren kann ich als hauptamtlicher Geschäftsführer der SPD-Kreistagsfraktion meine berufliche Erfahrung gut bei meiner Arbeit für die Kreistagsabgeordneten einsetzen. Eine lehrreiche und spannende Tätigkeit, verknüpft mit vielen aufschlussreichen Kontakten in die Politik, Wirtschaft, Vereinen und Verbänden sowie den Gewerkschaften.

Politisch geprägt hat mich mein Elternhaus. Früh habe ich mich gewerkschaftlich im Betrieb engagiert. In die SPD eingetreten bin ich 1998. Ich bin Vorsitzender des SPD-Ortsvereins Himmelsthür, Mitglied im Ortsrat und im Rat der Stadt Hildesheim. Im Mittelpunkt meines politischen Handelns stehen die Menschen. Mir ist es wichtig, ihnen zuzuhören und ihre Erfahrungen in politische Entscheidungen einfließen zu lassen.

Das wichtigste Anliegen ist für mich dabei Chancengleichheit für alle. Chancengleichheit bedeutet das Recht auf eine gerechte Verteilung von Zugangs- und Lebenschancen für alle in unserer Gesellschaft lebenden Menschen. Ganz besonders aber gilt dies für die Bildung. Wer Zukunft gestalten will, muss in Bildung investieren. Bildung ist ein allgemeines Gut, das – unabhängig vom Einkommen der Eltern – allen gleichermaßen zugänglich sein muss. Aber auch im Hinblick auf die demographische Entwicklung muss unser Land verstärkt Voraussetzungen schaffen, dass wir den steigenden Bedarf an qualifizierten Fachkräften decken und so die Wirtschaft in Niedersachsen wettbewerbsfähiger machen können.

Wir wissen heute, dass die Grundlagen für eine erfolgreiche Bildungslaufbahn und mehr Chancengleichheit schon in den ersten Lebensjahren gelegt werden. Deshalb stehe ich

für kostenfreie Krippen- und Kita-Plätze, einen weiteren Ausbau von Ganztagschulen, die Wahlfreiheit für ein Abitur nach 12 oder 13 Jahren, die intensive Förderung der Berufsausbildung und die Abschaffung der Studiengebühren. Sie werden sich fragen, wie das alles bezahlt werden soll. Natürlich stehe ich zu einer konsequenten Konsolidierung der Landesfinanzen. Nach meiner Auffassung sollte diese aber vor allen Dingen sozial gerecht sein. Dort, wo Belastungen für Bürgerinnen und Bürger unvermeidbar sind, müssen wir unser besonderes Augenmerk auf die soziale Ausgewogenheit richten. Steuererleichterungen können wir uns so lange nicht leisten, bis alle familien- und bildungspolitischen Ziele erreicht sind. Das ist sicher ein schwieriger und langwieriger Prozess. Aber nur wenn es den Familien gut geht, geht es auch der Wirtschaft gut. Eine Wahrheit, die mittlerweile auch in der Wirtschaft bereits angekommen ist und Mut macht.

Wir haben in unserer Stadt neben einigen großen Betrieben auch eine Vielzahl von Klein- und Mittelbetrieben, drei große Krankenhäuser, die Universität und zwei renommierte Hochschulen, gute Berufsschulen und Ausbildungsbetriebe. Sie alle tragen dazu bei, dass dringend benötigte Fachkräfte eine qualifizierte Ausbildung absolvieren und Arbeitsplätze erhalten werden oder neu entstehen können. Diese Vielfalt muss gestärkt und ausgebaut werden. Das gilt für die Interessen der Betriebe sowie für deren Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. Für mich selbstverständlich mit einem gesetzlichen Mindestlohn nicht unter 8,50 Euro.

Gute wirtschaftliche Rahmenbedingungen sind hierfür unerlässlich: Das bedeutet, eine funktionierende Infrastruktur, die neben schnellen und zwischen den kommunalen Akteuren gut abgestimmten Genehmigungsverfahren für die Betriebe, eben auch gute familienfreundliche Bedingungen bietet. Um all das anpacken zu können, bitte ich Sie um Ihr Vertrauen und um Ihre Erststimme für mich persönlich und die Zweitstimme für die SPD am 20. Januar 2013.

Ihr



Rose „Gartenfreude“ soll Rosenbeet in der Ortsmitte zieren – Oberbürgermeister lobt Engagement der Himmelsthürer SPD



Vor einem Jahr hat die SPD in Himmelsthür die Patenschaft für das große Rosenbeet in der Ortsmitte übernommen. Damit ist natürlich auch Arbeit verbunden, damit das Unkraut die Rosen nicht überwuchert.

In drei mehrstündigen Aktionen haben die Mitglieder des Ortsvereins und der Ortsratsfraktion nun das Beet von Unkraut und Wildwuchs befreit – und am Ende dennoch eine betrieblische Bilanz gezogen: Lediglich drei Rosenpflanzen haben den letzten Winter überlebt, so dass man von einem Rosenbeet eigentlich nicht mehr sprechen kann. Auf unser Drängen hin hat die Stadt inzwischen 50 neue Rosenpflanzen im November gesetzt. Dabei handelt

es sich um die rote Sorte „Gartenfreude“, die sich durch ihre Robustheit bereits an anderer Stelle bewährt hat. Die Aktion der SPD hat wegen ihres Vorbildcharakters nicht nur positiven Niederschlag in der Berichterstattung der HAZ gefunden, sondern wurde auch vom Oberbürgermeister der Stadt Hildesheim, Kurt Machens, in einem Schreiben an die Ortsratsfraktion der SPD gewürdigt und den Pflegeeinsatz als gutes Beispiel auf der Internetseite der Stadt unter „Hildesheim ins Plus“ Thema „Aktionen“ (www.hildesheim.de/ins-plus) vorgestellt. Die SPD Himmelsthür hat in der Vergangenheit immer wieder an die Bürger in Himmelsthür appelliert, die Interesse haben, ebenfalls eine Patenschaft für eine öffentliche Grünfläche zu übernehmen, sich an den Ortsverein zu wenden, entweder per E-Mail unter info@spd-himmelsthuer.de oder telefonisch bei Birgitt Wieduwilt unter Tel. 0 51 21 / 4 57 14 .

Dass unser Aufruf auch Erfolg hat, zeigt die Tatsache, dass der Verein „Bürger für Himmelsthür e.V.“ sich ebenfalls mit Aktionen an der Grünflächenpflege beteiligt. Den Herren Beykirch und Heringslake danken wir insoweit für ihr Engagement bezüglich der Pflege der Bauminseln und anderer Flächen.



AWO Wohnen & Pflegen
Zuhause im Alter

Durch den MDK
Sehr gut
mit „sehr gut“ bewertet

Bei uns werden Sie sich zu **Hause fühlen**.

Wir bieten Ihnen fachliche Pflege und Betreuung in **familiärer Atmosphäre** mit vielfältigem **Betreuungsangebot**.

Im LebensRaum und in unseren beiden Wohngruppen für **Demenzranke** werden Sie sich sicher und geborgen fühlen.

Sollten Sie zeitweise nicht zu Hause gepflegt werden können, seien Sie unser Gast in der **Kurzzeit- oder Verhinderungspflege**.

AWO Wohnen & Pflegen gGmbH
Seniorenzentrum Hinrich-Wilhelm-Kopf
Wilhelm-Raabe-Str. 6 • 31137 Hildesheim • Tel. (0 51 21) 692-0



auch im winter
ein dauerbrenner

GETRÄNKE
Schwertfeger

Tanneheweg 23 • 31137 Hildesheim
05121 6921 • www.hild-pils.de

Berlinfahrt!

**Haben Sie Lust, mit uns am 26. März 2013
in die Bundeshauptstadt zu fahren?**



Wegen der großen Nachfrage wollen wir auch im kommenden Jahr unsere traditionelle Berlinfahrt durchführen. Wie bereits im letzten Jahr haben wir den Termin in die Osterferien gelegt, um auch Eltern mit schulpflichtigen Kindern Gelegenheit zu geben, mitzufahren.

Angeboten wird eine Führung im Deutschen Bundestag mit der Möglichkeit, im Anschluss daran die Kuppel des Reichstagsgebäudes in eigener Regie zu besichtigen.

Wer möchte, kann aber auch den Tag selbst gestalten und Berlin auf eigene Faust erkunden, einen Einkaufsummel planen oder einen Museumsbesuch vorsehen.

Der Fahrpreis beträgt
pro Person **24 Euro**.

Informationen und Anmeldung
ab sofort bei:

Jürgen Wieduwilt,
Bernhard-Uhde-Straße 22,
Telefon: 0 51 21 / 4 57 14



Ich will hier rein!
Mitglied werden in der SPD.

Technischer-Kundendienst

Ihre Kaffeemaschine funktioniert nicht mehr so wie sie sollte?

Dann sind Sie bei uns genau richtig!



Fachgerechte Reparaturen in eigener Werkstatt:

- inkl. Fehlerdiagnose
- inkl. Reinigung & Entkalkung
- inkl. VDE701 Sicherheits Prüfung
- inkl. End- u. Ausgangsprüfung
- inkl. 12 Mon. Garantie auf die Reparatur

Hartmuth Lakeit

Kontakt

Lilly-Reich-Str. 5
31137 Hildesheim
Tel. 05121-691243

Öffnungszeiten

Mo. - Fr.

8:00 -18:00 Uhr



„Ich möchte nicht über, sondern vor allem mit Bürgerinnen und Bürgern sprechen. Wir brauchen in Niedersachsen für die Zukunft viele gute Ideen und die Bereitschaft zum Anpacken. Das soll der neue Politikstil bei uns in Niedersachsen sein.“

Stephan Weil, SPD-Spitzenkandidat zur Landtagswahl 2013

www.stephanweil.de
facebook.com/Stephan.Weil



KAUFEN | VERKAUFEN | MIETEN | VERMIETEN

Sigrid Mumme Immobilienmaklerin (IHK)

- Sie möchten ein Haus oder eine Wohnung verkaufen oder vermieten?
- Ich berate und vermittele, übernehme die Abwicklung und begleite Sie bis zum Vertragsabschluss.

Steinbergstraße 86 | 31139 Hildesheim | Telefon 05121.2941678

Mobil 0163.9623855 | info@mumme-immobilien.de

Besuch des NDR-Landesfunkhauses in Hannover



Wer wollte nicht schon immer gern wissen, wo der Moderator sitzt, den wir täglich beim NDR 1 Niedersachsen hören – oder wie er aussieht. Oder wie das Fernsehstudio von „Hallo Niedersachsen“ beschaffen ist.

Am 13. November war es so weit. 16 Bürgerinnen und Bürger aus Himmelsthür waren der Einladung des Ortsvereins der SPD gefolgt, das NDR-Landesfunkhaus in Hannover zu besichtigen.

Auf einem Rundgang durch das Haus mit einem sachkundigen Führer konnten wir einen Blick hinter die Kulissen werfen und Einblick in die Technik nehmen.

Der uns allen bekannte Moderator Jens Krause („Mensch Krause“) berichtete uns nicht nur über die Organisation des NDR, sondern schilderte uns in seiner lockeren Art auch den Werdegang eines Moderators.

Mit der Besichtigung des Kleinen und Großen Sendesaals wurde der Besuch abgeschlossen. Die Teilnehmer waren sich einig, dass es ein erlebnisreicher Tag war.

Unsere Termine 2013

Auch im neuen Jahr werden wir wieder unsere traditionellen Veranstaltungen durchführen. Wir beginnen das Jahr mit unserer Jahreshauptversammlung am **30. Januar**.

Dann folgt unsere Berlinfahrt am **26. März**. (Näheres in dieser Ausgabe).

Zu Beginn der Sommerferien wollen wir am **28. Juni** wieder ein großes Spielfest auf dem Spielplatz im Ahnekamp feiern. Wie in den Vorjahren gibt es wieder zahlreiche Attraktionen und viel Spaß, Spiel und Unterhaltung. Das Spielfest findet in der Zeit von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

statt. Auch wird es wieder unsere bewährte und immer gut besuchte Filmmacht geben.

Am **2. August** wird das Himmelsthürer Freilichtkino auf dem Schulhof der Grundschule in der Danziger Straße wieder einen interessanten Film zeigen. Der Eintritt ist wie immer frei.

Am **15. November** laden wir zu einem Braunkohlessen ein.

Das Jahr 2013 lassen wir dann am **27. Dezember** mit einem Skat- und Doppelkopfturnier ausklingen.

Technischer-Kundendienst



Wir reparieren Ihre Hausgeräte

Überprüfung, Kostenschätzung mit An/Abfahrt

€ 38,- inkl. MwSt.

Hartmuth Lakeit

Service komplett:

- Reparaturservice
- alle Marken
- egal wo gekauft

Kontakt

Lilly-Reich-Str. 5
31137 Hildesheim
Tel. 05121-691243

Öffnungszeiten

Mo. - Fr.

8:00 -18:00 Uhr

Jubilarehrung mit Wolfgang Jüttner



Es ist schon eine kleine Tradition: Zum Ende eines jeden Jahres werden im SPD-Ortsverein Himmelsthür verdiente Sozialdemokraten für ihre langjährige Treue zur Partei geehrt.

Zur diesjährigen Jubilarehrung konnte Ortsvereinsvorsitzender Bernd Lynack den ehemaligen Vorsitzenden des SPD-Bezirks Hannover und langjährigen Vorsitzenden der SPD-Landtagsfraktion, Wolfgang Jüttner, in Himmelsthür be-



grüßen. Gemeinsam mit Wolfgang Jüttner und Bernd Lynack haben die Landtagsabgeordnete Jutta Rübke, der Stadtverbandsvorsitzende Frank Leitermann und der ehemalige Vorsitzende der SPD-Kreistagsfraktion, Harry Dillßner, das ehrenamtliche Wirken von fünf Jubilaren gewürdigt. Auf insgesamt 245 Jahre Mitgliedschaft haben es die Jubilare in diesem Jahr zusammen gebracht. Für jeweils 40 Jahre wurden Ludwig Bommersbach, Rudolph Eilinghoff, Norbert Siegel und Horst Zawadzki geehrt.

Eine besondere Auszeichnung wurde dem ehemaligen Himmelsthürer Bürgermeister Karl-Heinz Kittan zuteil: Der Vorstand des Ortsvereins hat Kittan für 85-jährige Mitgliedschaft in „seiner“ SPD ausgezeichnet. Kittan ist bereits im Alter von sieben Jahren Mitglied in der sozialdemokratischen Jugend „Die Falken“ geworden.

Impressum

Herausgeber: SPD-Ortsverein Himmelsthür,
E-Mail: info@spd-himmelsthuer.de
Internet: <http://www.spd-himmelsthuer.de>
V.i.S.d.P.: Ortsvereinsvorsitzender Bernd Lynack,
Karl-Bodenstein-Weg 13, 31137 Hildesheim, Telefon (05121) 2080563
Anzeigen: Jürgen Wieduwilt, Bernhard-Uhde-Straße 22,
31137 Hildesheim, Telefon (05121) 45714
Auflage: 3.100 Exemplare

Druck: Druckhaus Köhler GmbH, Siemensstraße 1–3, 31177 Harsum
Telefon (0 51 27) 90 20 4-0, Telefax (0 51 27) 90 20 4-44,
E-Mail: info@druckhaus-koehler.de, Internet: www.druckhaus-koehler.de

Die Einnahmen aus dem Anzeigenverkauf dienen ausschließlich der Reduzierung der Druckkosten. Die Verteilung erfolgt ehrenamtlich durch die Mitglieder des SPD-Ortsvereins Himmelsthür, flächendeckend im Ortsteil Himmelsthür.



ZAH-App & Newsletter-Mail

Das ZAH
Smartphone-App



gratis



Erhältlich im
App Store

gratis



Download für
Android

Das ZAH-App. Voll im Trend und kostenlos. So haben Sie wichtige Informationen zur Abfallentsorgung (z. B. die Abfuhrtermine Ihrer Behälter) ständig auf Ihrem Smartphone im Zugriff.

Der ZAH-Newsletter. Mit aktuellen Infos über ZAH-Aktionen, wie z.B. Baum- und Strauchschnittsammlungen oder Terminverschiebungen durch Feiertage und vieles mehr. Abonnieren Sie jetzt: www.zah-hildesheim.de



www.zah-hildesheim.de